Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09202806

Kreis Chemnitz, Stadt

Gemeinde Chemnitz, Stadt

Anschrift August-Bebel-Straße 12; 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Chemnitz * 1160/64; 1160/78; 1160/42

Bauwerksname Güterbahnhof Chemnitz

Kurzcharakteristik

Verwaltungsgebäude (zeitweise Zoll) und zwei Güterschuppen (teilweise bereits abgebrochen) des früheren Produktenbahnhofs; bauliche Reste einer verkehrsgeschichtlich bedeutsamen Gesamtanlage, die mit dem Gütertransport zusammenhängenden Funktionsabläufe sind heute trotz teils einsturzgefährdeter Bauten noch sehr gut nachvollziehbar, eisenbahngeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Verwaltungsgebäude und zwei Güterschuppen (teilweise noch zu erhaltenen Ladestraßen gehörend) einer auch als Produktenbahnhof bezeichnet Eisenbahnanlage. Der Produktenbahnhof entstand zwischen 1886 und 1888.
Westliche Halle: Empfangsgüterschuppen, Klinkerbau (rot), Giebel mit Lisenen gegliedert (gelbe Klinker), gekropftes Hauptgesims, breiter Dachüberstand mit profilierten Balkenköpfen, Segmentbogenfenster, beidseitige Laderampe (Straße - Schiene), im Inneren Stahlfachwerkbinder auf gemauerten Säulen, Holzschalung auf Pfetten, flach geneigtes Satteldach (Preolitdeckung), Türen alt (Stahltüren mit Wellblech und Streben);

Kopfbau am südlichen Ende des Versandgüterschuppens (Verwaltungsgebäude): Segmentbogenfenster mit Betonung des Bogens, zweigeschossig mit Drempel, Sägezahnfries zwischen Erdgeschoß und Obergeschoß sowie Obergeschoß und Drempel als Geschoßband, Geschoßband zwischen erstem und zweitem Obergeschoß, zweites Obergeschoß mit Treppenfries, Zwillingsfenster am Giebel, Erdgeschoß mit Toren, bossierte Einfassung, Torbögen mit Scheitelstein, Erdgeschoß in Brückenpfeiler auslaufend.

östlicher Güterschuppen (anschließend an obigen Kopfbau): gleiche Bauweise wie westliche Halle, aber Oberlichtfenster.

Die drei Gebäude sind die letzten erhaltenen baulichen Zeugen des ehemaligen Produktenbahnhofes, welche in gutem Originalzustand überliefert und nicht durch zunehmenden Verfall im Denkmalwert beeinträchtigt sind. Daraus ergibt sich die große stadtgeschichtliche Bedeutung als Denkmale der regionalen Verkehrsgeschichte von Chemnitz.

LFD/2011

Datierung 1886-1888 (Güterbahnhof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LIII/9/17**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Verwaltungsgebäude (zeitweise Zoll) und zwei Güterschuppen des früheren Produktenbahnhofs

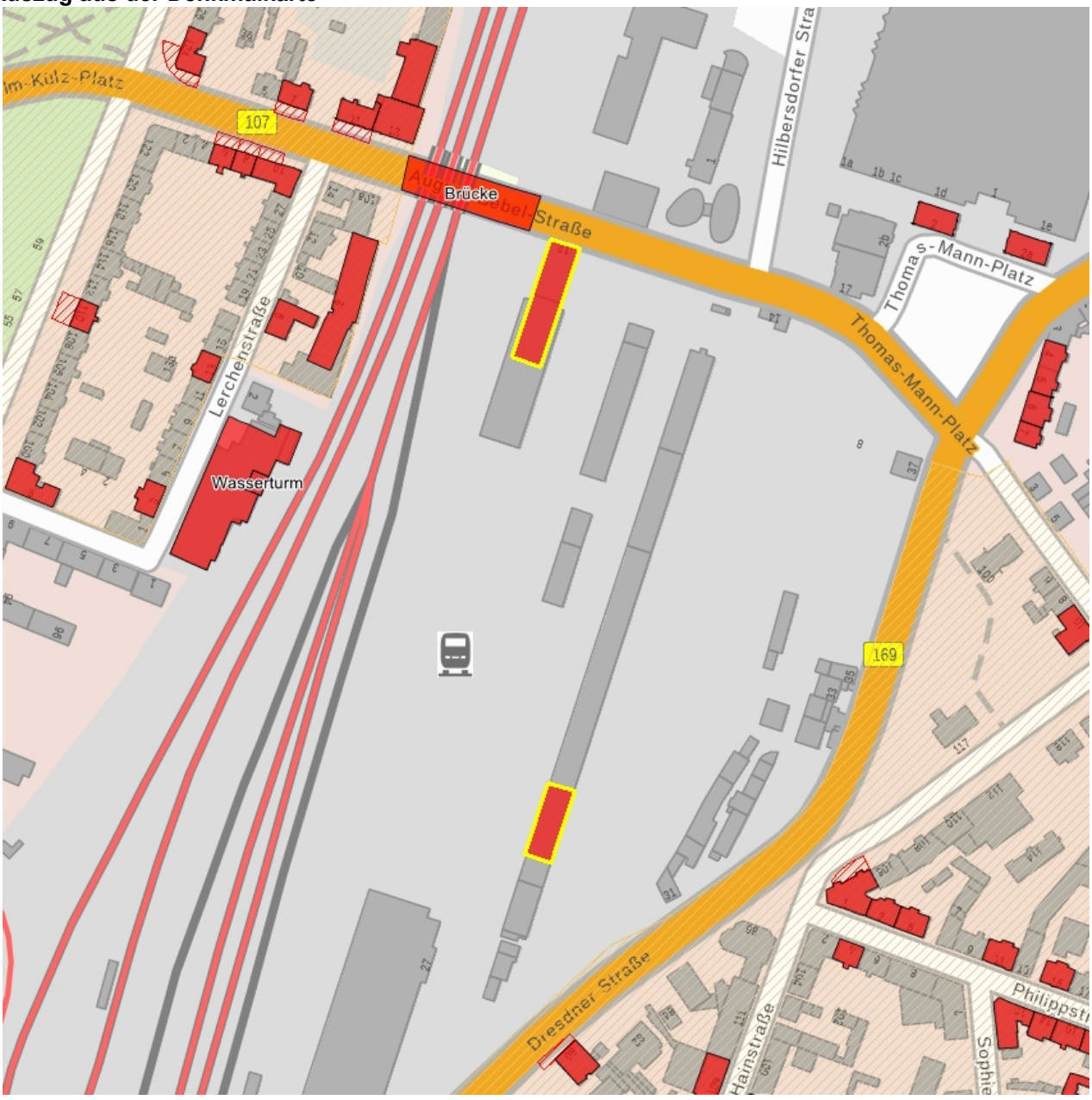


Fotonummer **LIII/9/19**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Verwaltungsgebäude (zeitweise Zoll) und zwei Güterschuppen des früheren Produktenbahnhofs



Fotonummer	**F 09202806 F**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Streetz, Michael
Beschreibung	Verwaltungsgebäude (zeitweise Zoll) und Güterschuppen des früheren Produktenbahnhofs

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.